

Wachstums.Gemeinschaft

Das idyllisch am Rhein gelegene Königswinter war in diesem Jahr Austragungsort der Topras-Hauptversammlung. Rund 250 Teilnehmer konnte Topras-Geschäftsführer Johannes Gunst zur Jahrestagung begrüßen, die wie immer die Auftaktveranstaltung im Branchenkalender darstellt.



Die Topras-Familie ist mittlerweile auf rund 50 Mitgliedsunternehmen angewachsen, und dank der guten Konjunktur zeigte sich Johannes Gunst optimistisch, dass der Erfolgsweg der Topras-Gruppe weitergeht. Zusammen mit seiner Frau Ursula und dem ganzen Team hatte er wieder ein interessantes Tagungsprogramm zusammengestellt. Im vergangenen Jahr konnten die angeschlossenen Fachhandelsunternehmen ihre Umsätze erneut steigern – und das vor dem Hintergrund eines schon sehr guten Vorjahres. Vier neue Mitgliedsfirmen haben sich im vergangenen Jahr der Topras angeschlossen: Die Firma Pro Pool in Dreieich, Firma Knäbe in Stadtallendorf, Christoph Andree in Düsseldorf und Saniplan Wellness World in Liechtenstein und Feldkirch/Österreich.

Umfangreiches Vortragsprogramm

Nach der internen Mitgliederversammlung fand wieder die beliebte Hausmesse statt, bei der Topras-Händler und -Lieferanten im direkten Dialog treten und sich austauschen können. Der zweite Tag war dann von zahlreichen Vorträgen geprägt. Nach der Begrüßung durch Johannes Gunst mit Vorstellung aller Tagungsteilnehmer standen mehrere interessante Vorträge auf dem Programm. „Planungshaftung für Schwimmbadbauer“ und die „Bedeutung der DIN 15288“ lautete das

Thema des Sachverständigen Dirk Brede. Anhand einiger Praxisbeispiele zeigte er auf, wie schnell Schwimmbadbauer in die Haftung mit einbezogen werden können und welche Bedeutung eine Risikoanalyse hat. Die DIN 15288 stellt sicherheitstechnische Anforderungen an Planung und Bau sowie den Betrieb von Schwimmbädern, die umzusetzen sind.

In einem zweiten Vortrag zeigte Wolfgang Federhofer von der Firma KVS die Entwicklung der Entfeuchtungstechnik in Schwimmhallen in den vergangenen Jahren auf und stellte die neue Generation von Lüftungsgeräten vor. Eine Einsparung von 85 % gegenüber den vergangenen Jahren ist damit möglich. Auch eine neue Generation von Lüftungsschienen sorgt für mehr Behaglichkeit in Schwimmhallen. Im Anschluss befasste sich der Steuerberater Matthias Treybal mit der Systematik einer Unternehmensbewertung. Welche Verfahren gibt es und welche Faktoren spielen bei der Unternehmensbewertung noch eine Rolle. Anhand von Beispielen zeigte er auf, wie in einzelnen Branchen die Unternehmensbewertungen vorgenommen werden.

Johannes Gunst (Bildmitte) und der Topras-Vorstand. V.l.n.r.: Klaus-Jürgen Thamm, Peter Strehle, Oliver Wilkens und Eugen Hofer.



Obere Reihe v.l.n.r.: **KWS-Geschäftsführer Klaus Schrörs, Wirtschaftsprüfer Matthias Treybal, der Sachverständige Dirk Brede, Johannes Gunst mit dem Verkaufstrainer Matthias Ramge sowie Ursula und Johannes Gunst.** Mittlere Reihe: **das ganze Topras-Team auf der Bühne versammelt. Die Topras-Familie zum Gruppenbild aufgestellt: Der Rhein im Hintergrund bot sich als Kulisse an.** Untere Reihe v.l.n.r.: **Verabschiedung von KWS-Geschäftsführer Wolfgang Henkes. Sein Nachfolger wird Wolfgang Federhofer, der sich den Mitgliedern vorstellte. KWS-Geschäftsführer Torben Jungbauer bei seinem Vortrag. Und die Abschlussrede hielt traditionell Vorstandsmitglied Peter Strehle.**

Im folgenden Beitrag stellte Torben Jungbauer, Geschäftsführer vom PVC-Beckenhersteller KWS das Unternehmen vor. Die PVC-Pools sind im oberen Segment des Marktes angesiedelt und kommen vor allem bei Sonderprojekten und speziellen Lösungen zum Einsatz. „Wir sind eine Manufaktur“, betont Torben Jungbauer. „Viele große Projekte werden zurzeit abgewickelt, die alle individuell projiziert und ausgeführt werden.“ Das Becken wird immer alles komplettes System produziert und dann ausgeliefert. Die PVC-Oberfläche ist resistent gegen aggressive Medien wie zum Beispiel Sole. Ergänzend betonte KWS-Geschäftsführer Klaus Schrörs die Fachhandelstreue des Unternehmens und das Interesse an einer langfristigen Zusammenarbeit.

Am Nachmittag war es dann wieder Johannes Gunst überlassen, auf die Entwicklungen in der Branche und im Markt hinzuweisen. „In welcher Liga spielen wir?“ und „Wie reagieren wir auf die Veränderungen der Gesellschaft?“ In einer sich wandelnden Gesellschaft mit einer schrumpfenden Mittelschicht ist es für den Schwimmbad-Fachhändler wichtig, hochwertige Produkte zu verkaufen und verkaufen zu können. Die Wellnessbranche wächst weltweit. Daher bieten sich den Topras-Mitgliedern viele Chancen, am Wachstum teilzuhaben. Johannes Gunst: „Topras liefert Qualität und Qualitätsprodukte. Lieferanten und Fachhändler müssen auf allen Ebenen zusammenarbeiten und den

Kunden gemeinsam Servicequalität und hochwertige Dienstleistung anbieten.“ Das Schlusswort hatte wieder Vorstandsmitglied Peter Strehle: „Die ganze Gruppe ist in den letzten Jahren zu einer Gemeinschaft zusammengewachsen. Topras hat in den letzten Jahren eine kontinuierliche Umsatzsteigerung erreicht. Dafür mein Dank an alle Mitglieder.“

Die Abendveranstaltung stand ganz im Zeichen der Siegerehrungen. In der Kategorie der Top-Händler national belegte die Firma Starke Platz 3, Platz 2 ging an die Firma A1, und das Siegetreppchen eroberte erstmals die Firma Sorg. In der Kategorie Top-Händler international belegte die Firma Sun Pool Platz 3, die Firma Delfin Wellness Platz 2, und wie in den Vorjahren gewann die Hofer Group den Siegerpreis. Den Lieferanten-Preis gewann dieses Mal die Firma Maitec und den Preis für den besten Außendienst holte die Firma Schmalenberger. Beim Topras-Kreativpreis gewann die Firma A1 die Kategorie „Freibad Privat“. Der Sieg in der Kategorie „Hallenbad Privat“ ging an die Firma Delfin. Die Hofer Group gewann auch in diesem Jahr wieder die Kategorie „Hotelbad“. Und den Preis in der Kategorie „Sauna/Whirlpool“ durfte die Firma Krause mit nach Hause nehmen. ~

**Topras GmbH, 85591 Vaterstetten,
Tel.: 08106/9958320, info@topras.de, www.topras.de**



Auf einer kleinen Hausmesse zeigten verschiedene Topras-Lieferanten ihre Produkte. Die Topras-Händler und -Lieferanten pflegen hier den direkten Dialog und Meinungs austausch. Im Bild von links nach rechts: Whirlcare-Direktor Otmar Knoll und Nathalie Eberlein, Ronald Koch und Gregor Köntges vom Bayrol-Team, Konrad Kuffer und Klaus Bales vom Folienlieferanten Renolit.



Bild oben (v.r.n.l.): Das Team von BAC pool systems mit Geschäftsführer Peter Wyss, stellvertretender Geschäftsführer Stephan Kortus und Dennis Graff, Leiter Technischer Vertrieb. Links im Bild: Von SET waren Jens Stupien (rechts) und Benedetto Russo mit nach Königswinter gekommen.



Obere Reihe v.l.n.r.: Hiltrud und Franko Schwendinger von der Firma Thermotec, Siegfried Metzger mit seinem Sohn von Metzger Kunststoff-Technik. Rechts: Alexander Seemayer von der Firma Nemo Pool. Untere Reihe: Schmalenberger-Geschäftsführer Dietmar Rogg (rechts) mit Michael Haberer und Klaus Kissel. Die KWS-Geschäftsführer Klaus Schrörs und Torben Jungbauer. Eugen Hofer (l.) mit Stefano Vettorazzi und Markus Strasser von SPA4.





Der Gala-Abend steht traditionell im Zeichen der Siegerehrungen. In verschiedenen Kategorien werden die Preise an Topras-Händler und -Lieferanten vergeben. Am Ende der Preisverleihungen wurden alle Sieger noch einmal zum Gruppenbild auf die Bühne gebeten.



Die Sieger des Topras-Kreativpreises: Firma A1 gewann den Kreativpreis in der Kategorie „Freibad Privat“ (oben links), die Firma Delfin „Hallenbad Privat“ (oben rechts), die Firma Hofer gewann in der Kategorie „Hotelbad“ (unten links) und die Firma Krause in der Kategorie „Sauna/Whirlpool“.

Von oben nach unten: In der Rangliste der besten Topras-Händler national gab es eine Überraschung: Die Firma Sorg belegte erstmals den ersten Platz, gefolgt von der Firma A1 (Mitte). Den dritten Rang belegte die Firma Starke (unten).



Obere Reihe: In der Rangliste der besten Händler international gewann wie in den Vorjahren die Hofer-Group (links), gefolgt von Delfin Wellness (Mitte) und Sun Pool aus Mallorca (rechts).

Rechts: Für den besten Außendienst wurde die Firma Schmalenberger ausgezeichnet, und den Lieferantenpreis erhielt die Firma Maitec (rechts außen).

